

Ehe, Scheidung, Unterhalt & Co. – Familienrecht in der Betreuerpraxis

27.05.2024 (Mo) Seminar-Nummer: 24 0231

Das Seminar richtet sich insbesondere an erfahrene BerufsbetreuerInnen und VereinsbetreuerInnen, steht aber auch Mitarbeitenden von Betreuungsgerichten – insbesondere RechtspflegerInnen und Mitarbeitenden von Betreuungsbehörden offen.

Die tägliche Betreuerpraxis birgt ein Füllhorn an familienrechtlichen Problemstellungen. Dies beginnt bereits bei ganz profanen Aspekten wie etwa der Aufteilung gemeinsamer Konten und anderer Anlagen verheirateter oder in Partnerschaften lebender Betroffener – oder aber auch die Haftung für gemeinsame Verbindlichkeiten. Gerade Aspekte des Unterhalts (manchmal auch während intakter Ehe) stellen Betreuer nicht selten vor schwierige Herausforderungen, speziell wenn es um das Verhältnis zu Sozialleistungen geht. Darüber hinaus sind insbesondere bei Trennungen und Scheidungen Betroffener etliche Einzelaspekte zu beachten, dies gerade mit Blick auf oft unbekannte Genehmigungserfordernisse außerhalb des Betreuungsrechts und spezielle Aufgabenkreiszuschnitte.

Das Seminar macht mit betreuungsspezifischen Fragen des Familienrechts praxisorientiert vertraut und hilft so, die verschiedenlichen Problemstellungen effektiv lösungsorientiert angehen zu können und Haftungen zu vermeiden.

Inhalte:

A. Allgemeiner Teil: Die Rechtsmacht des Betreuers in familienrechtlichen Fragen

- I. Vermögenssorgerechtliche Fragen
 1. Unterhalt, Zugewinn, Versorgungsausgleich und Eheverträge
 2. Ehewohnung und Hausrat
 3. Sonstige Aspekte, insbesondere Vermögensauseinandersetzung
- II. Personensorgerechtliche Fragen
 1. Eheschließung und Ehescheidung
 2. Name, Abstammung und Adoption
 3. Sorge und Umgang
 4. Gewaltschutz

B. Besonderer Teil: Der Betreuer in einzelnen Problemfeldern

- I. Scheidung und Scheidungsverfahren anhand praktischer Fälle
- II. Minenfeld Unterhalt in der Praxis anhand mehrerer Fallstudien
- III. Allgemeine Ehwirkungen und ihre Risiken in typischen Konstellationen
- IV. Vermögensteilung

C. Exkurs: Familienrechtliche Haftungsfallen

Teilnahmebescheinigung

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

Ablauf:

Das Seminar umfasst 6 Zeitstunden und findet von 09:00 bis ca. 16:30 Uhr statt. Während der Veranstaltung gibt es zwischendurch Pausen sowie eine Mittagspause, die in der Regel zwischen 12:15 und 13:15 Uhr stattfindet.

Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.

Technische Voraussetzungen

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon
- Kamera (wünschenswert)

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen. Am ersten Seminartag ist für **Notfälle** ab 8:15 Uhr ein Mitarbeiter des Weinsberger Forums telefonisch unter 07134 / 911978-15 oder -18 für Sie erreichbar.

Referenten:

- Martin Weber, Rechtsanwalt und Mediator

Teilnahmegebühren:

Seminar : 290,- € (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 261,- € (siehe Rabattsystem)

Rabatt:

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung

Weinsberger Forum

bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

Anmeldung und weitere Informationen:

Weinsberger Forum
Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH
Hirschbergstr. 17
D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

info@weinsberger-forum.de

www.weinsberger-forum.de

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: RA Werner Beroll und Thomas Baum